

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr.
23.08.2010

Modewettbewerb und Klimaschutz - Immer Neues - bisherige Projekte aus den Augen verloren

Die Landtagsfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN begrüßt das Projekt, eine nachhaltige Modekollektion für die Jugend entwickeln zu lassen. Dies geschieht im Rahmen des Programms "10.000 Bürger für den Klimaschutz" der Landesregierung. Leider seien viele der älteren Projekte noch nicht weit gediehen. Obwohl seit langem am Laufen, seien Projekte wie "100 Unternehmen für den Klimaschutz" und "Schulen für den Klimaschutz", noch nicht wirklich weiter gekommen. "Dem Klima hilft es nicht, dass die Landesregierung immer neue Projekte medienwirksam ins Leben ruft, aber die Erfüllung und den Fortschritt der anderen Projekte aus den Augen verliert. Gerade einmal 40 Schulen beteiligen sich am Projekt 100 Schulen für den Klimaschutz. Bei den Unternehmen sind es lediglich 32 von den anvisierten 100. Die Landesregierung sollte darauf achten, dass ihre Projekte auch auf Akzeptanz stoßen und sich nicht in ihrer Vielzahl verlieren", kritisiert Ursula Hammann, umweltpolitische Sprecherin der Grünen. Hammann weiter: "Es ist gut, wenn die Landesregierung in ihrem aktuellen Projekt über eine Modekollektion für die Jugend Lifestyle und Nachhaltigkeit zusammenführt, und so die Jugend für den Klimaschutz im Alltag gewinnen will. Auf der anderen Seite sollte die Landesregierung auch auf die Jugend hören, denn gerade sie ist es, die sich gegen Atomkraft und für eine nachhaltige Zukunft einsetzt."